

# Beilage zu Nr. 34 der "Schweizerischen Lehrerzeitung" 1908

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Appendix**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerzeitung**

Band (Jahr): **53 (1908)**

Heft 34

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

## Stadtschule Zürich. Ausschreibung von Primar- und Sekundarlehrstellen.

Von den zurzeit bestehenden Verwesereien werden zu definitiver Besetzung auf Beginn des Schuljahres 1909/1910 ausgeschrieben:

### A. Primarschule:

Kreis I: 2, II: 1, III: 3, IV: 2, V: 2.

### B. Sekundarschule:

Kreis I: —, II: —, III: 5, IV: —, V: 1.

Die Anmeldungen sind bis zum 29. August 1908 den Präsidenten der Kreisschulpflegen einzureichen, nämlich:

- Kreis I. Hrn. Dr. phil. Jakob Escher-Bürkli, Löwenstrasse 21,  
„ II. „ Redaktor J. Börlin, Ertzelstrasse 30,  
„ III. „ F. Werder-Amsler, Seebahnstrasse 149,  
„ IV. „ Dr. med. K. Moosberger, Nordstrasse 127,  
„ V. „ Prof. Dr. Th. Vetter, Plattenstrasse 42.

Den Anmeldungen sind beizufügen:

1. Das Abgangszeugnis aus dem Lehrerseminar;
2. das zürcherische Wahlfähigkeitszeugnis mit den Ergebnissen der Fähigkeitsprüfung;
3. eine Darstellung des Studienganges und der bisherigen Lehrtätigkeit;
4. Zeugnisse über die bisherige Lehrtätigkeit;
5. Der Stundenplan.

Die Anmeldung hat unter Benützung eines Anmeldeformulars zu geschehen, welches auf der Kanzlei des Schulwesens (Zürcherhof) bezogen werden kann. (O F 1833) 987

Zürich, den 11. August 1908.

Die Zentralschulpflege.

## Vakante Primarlehrerstelle.

Infolge Resignation des bisherigen Inhabers ist die Unterlehrerstelle (Klasse 1—4) in Schönengrund, Kt. Appenzell A.-Rh. vakant geworden und wird hiemit zur Bewerbung ausgeschrieben. Die Besoldung beträgt 1800 Fr. nebst freier Wohnung im Schulhaus, etwas Garten und halbem Beitrag an die kant. obligatorische Lehrerpensionskasse. Der Antritt der Stelle hat auf Anfang Dezember 1. J. zu erfolgen.

Anmeldungen sind unter Beilage von Zeugnissen einzusenden bis zum 12. September 1908 an 955

H. Dutschler, Pfarrer,  
Präsident der Schulkommission.

Schönengrund, 18. August 1908.

## Offene Lehrstellen.

Im Kanton Thurgau sind auf Beginn des nächsten Wintersemesters mehrere Lehrstellen an Primarschulen (Gesamtschulen, Ober- und Unterschulen) durch das Erziehungsdepartement provisorisch zu besetzen, Besoldung nach Übereinkunft.

Lehrer und Lehrerinnen, welche sich um eine dieser Stellen bewerben wollen, haben ihre Anmeldung nebst Zeugnissen bis spätestens den 5. September an das unterzeichnete Departement einzusenden. 954

Erziehungsdepartement des Kantons Thurgau.

An der zweituntersten Schulabteilung der Anstalt für schwachsinnige Kinder auf Schloss Biberstein bei Aarau ist auf 1. September nächsthin die Stelle einer Lehrerin zu besetzen. Diese hätte auch Wartedienst zu leisten.

Anmeldungen nimmt entgegen und nähere Auskunft erteilt 920 Der Hausvater.

## Kleine Mitteilungen.

— In der VIII. Kl. Primarschule der Stadt Zürich erhielten letztes Jahr 306 Schülerinnen Unterricht in Haushaltungskunde (16 Kurse) mit je vier Stunden in der Woche. Dieser Unterricht wurde auch für die Spezialklassen (fakultativ f. Knaben) eingeführt. Für Knabenhandarbeit waren 97 Jahreskurse mit 1159 Schülern der 7. u. 8. Klasse (Modellieren 437, Hobelbank 580, Metallarbeit 142) und 160 Winterkurse mit 2765 Schülern der 4. bis 6. Klassen eingerichtet (Kartonarbeit 2258, Holzarbeit 262, Schnitzen 146, Metallarbeit 45, Modellieren 14). Ausgaben für den Handarbeitsunterricht der Knaben 54,370 Fr.

— Die bernische Regierung setzte die Tagesentschädigung für Stellvertretung im Militärdienst (nur vom Staate bezahlt für Lehrer, die als Unteroffiziere oder Offiziere einberufen werden) fest auf 5 Fr. in Primarschulen, 7 Fr. in Sekundarschulen, 8 Fr. an Gymnasien und Seminarien. Sonntage werden nur ausnahmsweise, Ferien nicht bezahlt. Was zahlt die bernische Regierung einem Handlanger, Weibel usw?

— Im Amtl. Schulbl. des Kantons Bern vom 31. Juli sind 53 Lehrstellen an Primarschulen ausgeschrieben.

— Das Schweiz. Nationalkomitee gegen den Mädchenhandel warnt schweizerische Mädchen vor Annahme von Stellen in ägyptischen Familien. Vor Annahme irgend einer Stelle in Ägypten sollte die Société de secours suisse in Alexandrien um Auskunft ersucht werden.

— Am 3. Juli machte eine Schulklasse aus Hamburg einen Ausflug nach Cuxhaven. Beim Baden wurde ein Schüler vom Strom fortgerissen. Der Lehrer, H. Schroedter, 30 Jahre alt, suchte ihn zu retten und fand selbst den Tod.

— In Wien wurde dem Verein „Freie Schule“ die Bewilligung zum Bau eines Muster-Schulhauses versagt, weil an jener Strasse schon zwei Schulen in Aussicht genommen seien.

## Westschweizerisches Technikum in Biel.

### Fachschulen:

1. Schule für Maschinentechner, Elektrotechniker, Monteure, Klein- und Feinmechaniker;
2. Bauschule;
3. Kunstgewerbe-, Gravier- und Ziselierschule, mit Spezialabteilung für Uhrenschalendekoration;
4. Uhrenmacherschule mit Spezialabteilung für Rhabilleure und Remonteure;
5. Eisenbahnschule;
6. Postschule.

(Der Eintritt in die beiden letzteren findet nur im Frühling statt.)

Unterricht deutsch und französisch.

Im Wintersemester: Vorkurs zur Vorbereitung für den Eintritt im Frühling.

Aufnahmsprüfungen den 28. September, morgens 8 Uhr, im Technikumsgebäude. Beginn des Wintersemesters den 30. September. Anfragen und Anmeldungen sind an die Direktion zu richten. Schulprogramm gratis. (H 1168 U) 964

Der Präsident der Aufsichtskommission:  
Aug. Weber.

## Gesucht:

Ein tüchtiger, gut empfohlener Stellvertreter für die Gesamt-Halbtagschule Kaien vom 1. November a. c. bis Ende April 1909. Gehalt 900 Fr., für 64 Fortbildungsschulstunden 128 Fr., freie Wohnung. Anmeldungen nimmt entgegen Pfr. Zingg, Schulpräsident, Rehobel, App. A.-Rh. (O F 1867) 949

## Offene Lehrstelle.

An die Jahrschule Schmidberg-Wattwil wird auf 1. Oktober ein tüchtiger Lehrer gesucht. Gehalt: 1500 bis 1700 Fr., freie Wohnung und Pflanzland. Anmeldung bis 23. August a. c. an Schulratspräsident Pfr. Keller in Wattwil. 918

## Offene Lehrstelle.

An die Primarschule Adliswil bei Zürich wird auf 1. November l. J. ein tüchtiger Lehrer gesucht. Zulage 600—900 Fr. Naturalentschädigung 670 Fr. Auswärtige Dienstjahre werden angerechnet. Gelegenheit zu Unterricht an der hiesigen Gewerbeschule. Anmeldungen mit Zeugnissen und Stundenplan bis 29. August an den Präsidenten der Schulpflege, Herrn Pfarrer Baumann. 939

## Lehrgang für Rundschrift und Gotisch

für den Schulunterricht 11. Auflage à Fr. 1.—.

## Lehrgang für deutsche und französische Schrift

3. Auflage à Fr. —. 60

Bei Mehrbezug entsprechenden Rabatt.

936 Bezugsquelle: Bollinger-Frey, Basel.

## Die Fibel in Steilschrift

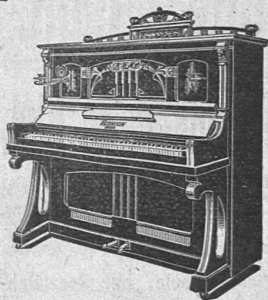
für schweiz. Elementarschulen

von

Professor H. R. Rüegg.

51 S. 80 gebunden, wird den Abonnenten der „Schweizerischen Lehrerzeitung“ gegen Einsendung von 10 Cts. franko zugesandt.





# Pianos

Harmoniums u. Flügel  
der berühmten Firmen

Feurich 956

Förster  
Garn

Kaps  
Schiedmayer & Söhne  
Ackermann, Hooff & Cie.  
Spaethe u. a.

sowie

Gebrauchte Pianos

bester in- u. ausländ. Firmen  
in allen Preislagen in grosser  
Auswahl empfiehlt bei  
billigsten Preisen

# P. JECKLIN

Zürich I

10 oberer Hirschengraben 10.

Umtausch und Ankauf

gebraucht. Instrumente jederzeit

zu höchsten Preisen.

Reparaturen, Stimmungen.

Für Lehrer grösst. Entgegenkommen

# Alle Tage

bald erscheint wieder eine  
neue Zwiebacksorte u. trotz  
allem dringt Singers Hygienischer  
Zwieback in immer weitere Kreise  
unserer Bevölkerung, der beste  
Beweis für die ausgezeichnete  
Qualität. Wer Singers Hygien.  
Zwieback einmal gebraucht geht  
nie mehr davon ab.

Stets frisch, durch und  
durch gebäht, von grösstem  
Nährwert, Leichtverdaulichkeit  
und lange Zeit haltbar.  
Ärztlich vielfach verordnet.  
Wo nicht erhältlich, wende  
man sich an die 554

Schweiz.  
Bretzel- & Zwieback-Fabrik  
CH. SINGER, Basel.

# Gesucht.

Witwer wünscht seinen  
15-jährigen Knaben in eine  
Lehrer- oder Pfarrers-Familie  
für ein Jahr in Pension zu  
geben, ab Mitte September.

Offerten mit genauen Ver-  
hältnis- und Preis-Angaben  
erbitte unter Chiffre **Z E 9255**  
an die Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse, Zürich.**

(Z 8216 c) 946

# Herbarium

mit ca. 1800 Arten der Schweizer-  
flora in 25 Mappen, prächtige  
Sammlung, sofort um jeden an-  
nehmbaren Preis zu verkaufen.  
Offerten unter Chiffre **O F 1850**  
an **Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**

# Austausch

oder Pension in Institut  
für 14-jähr. Deutschen in franzö-  
s., mögl. veget. Familie, der franzö-  
sischen Schweiz behufs Erlernung der  
Sprache gesucht. Eltern Halbvege-  
tarier, Naturfreunde, angestellter  
Kaufmann (Protestant) — nehmen  
für ihr Kind Knabe oder Mädchen  
nach Mittelldeutschland. — Gef. Of-  
fert unter Chiffre **O L 944** an die  
Expedition dieses Blattes. 944

# Nur nicht verzagt, mein Vaterland!

Neuer, siebenstimmiger gemischter Chor  
a capella oder mit Orgel- oder Or-  
chesterbegleitung (leicht bis mittel-  
schwer). Grosser Erfolg bei der Erst-  
aufführung am Thurg. Kantonalgesang-  
fest in Amriswil. 952

Gesangspartitur 30 Cts.  
Zu beziehen beim Komponisten  
**Wilh. Decker in Kreuzlingen (Thurgau).**

# Beatenberg

## Pension Rosenau

3 Min. vom Bahnhof. Gesch. ruh. Lage,  
Sept.: Gute Pens. v. Fr. 4.50 an. 951

Akadem. ausgebildeter Herr  
in längerer Praxis, der d. deut-  
sche, franz. u. ital. Sprache be-  
herrscht u. einige Kenntnisse im  
Englischen besitzt, sucht Stelle  
als Vize-Direktor, event. gleich-  
zeitig als Lehrer eines Privat-  
instituts im In- und Auslande.  
(Pr. Adr. Dr. F., Kirchheim u. T.,  
Württ., Postfach 20.) 953

# Theatermalerei

kompl. Vereinsbühnen, Transpa-  
rente und Vereinsfahnen.

**Rob. Bachmann, 837**

Oberer Mühlesteig 10 Zürich.

# NATUR-WEIN

Neuer Tessiner Sommerwein,

Fr. 20. — per 100 Liter.

Piemonteser ... .. Fr. 30. —

ab Lugano

Barbera fein ... .. Fr. 40. —

gegen Nachnahme

Chianti extra ... .. Fr. 50. —

904 Muster gratis

Gedr. **STAUFFER, Lugano.**

# Gesucht nach Versailles

eine junge, katholische

## Hauslehrerin

zu drei Kindern im Alter von  
11 bis 6 Jahren, für den Un-  
terricht im Französischen,  
Deutschen und in der Musik.  
Antritt 15. September.

Anmeldungen bis zum  
1. September an **Madame**  
**Doncieux, Hotel „Bär“,**  
**Grindelwald. 940**

# Töchterpensionat und Erholungsheim

## Teufen (Appenzell).

Junge, tüchtige Lehrerin  
(Sekundarschulstufe) findet  
anregende Beschäftigung.

(O F 1845) 942

## Frische Heidelbeeren

5 Kg.-Kist. Fr. 2.50, 2 Kist. Fr. 4.70,

4 Kist. Fr. 9.10.

Preiselbeeren, sehr schöne,  
5 Kg.-Kist. Fr. 2.80, 2 Kist. Fr. 5.20,

4 Kist. Fr. 9.60.

941 Alles franko. (O F 1837)

**W. Zanolari, Brusio (Graub.).**

## Amerik. Buchführung

lehrt gründlich durch Unterrichtsbriefe.  
Erfolg garantiert. Verlangen Sie Gratis-  
prospekt. **H. Frisch, Bücherexperte**  
**Zürich, Z. 68. (O F 14) 23**

# Dr. phil.

(Geschichte, Deutsch, Latein.,  
Geogr., wirtschaftliche Fächer)  
sucht zu Oktober Stellung in  
Zürich, Bern oder Lausanne.  
Höhere öffentl. od. Privatschule.  
Längere Praxis, Referenzen.  
Off. sub Chiffre **O F 1906** an  
**Orell Füssli-Annoncen, Zürich.**  
Geht unter günstigen Beding-  
in überseeische Stellung. 962

# Entschuldigungs-Büchlein

für  
Schulversäumnisse.

Zum Ausfüllen durch die  
Eltern.

Preis 50 Cts.

Art. Institut Orell Füssli, Verlag.

# Art. Institut Orell Füssli, Verlag, Zürich.

Bei uns erschien in Taschen-  
format:

# Exkursionskarte

vom

## Zürichberg.

(Von Oerlikon bis Zollikerberg.)

1 : 15,000

2. Auflage.

Preis: 1 Franken.

Zu beziehen durch alle Buch-  
handlungen.

# Pensionat „Helvetia“

Dépendance des „Instituts Baragiola“

Lehranstalt für moderne Sprachen,  
**Capolago-Luganerseer.**

Sorgfältiger Unterricht in  
modernen Sprachen und Han-  
delskorrespondenz, Vorberei-  
tung für Post und Telegraph.  
Beste Gelegenheit die prakt.  
Handelsschule des Institutes  
Baragiola zu besuchen. Fa-  
milienleben. Für Prospekte  
und weitere Auskunft wende  
man sich an die

(H 4201 O) 960 **Direktion.**

Grosses Geschäft der Musik-  
branche sucht auf spätestens  
1. Oktober einen

## Lehrling

Jüngling im Alter von ca. 16  
Jahren, der bereits konfirmiert,  
bevorzugt. Musikal. Vorbildung  
erwünscht, namentl. im Klavier-  
spiel. — Offerten unter Beilage  
von Zeugnissen sub Chiffre **O F**  
**1905** an **Orell Füssli-Annoncen,**  
**Zürich. 961**

# Stellvertreter

gesucht für die Zeit des Mili-  
tärdienstes (31. August bis  
12. September) an die zweite  
Klasse der Mädchenrealschule  
Schaffhausen. 958

**Rob. Brüttsch, Reallehrer.**

# Gesucht

für die I. Klasse der Ele-  
mentarschule in Dörfingen  
(Schaffhausen) einen 959

## Stellvertreter

für die Zeit vom 31. August  
bis 12. September. Anmel-  
dungen nimmt entgegen

**E. Neukomm, Lehrer.**

# Dr. phil.,

der an der Hochschule in Bern,  
in den Fächern: Mathematik,  
Astronomie und Physik promovi-  
ert worden ist, sucht Lehr-  
stelle. Zeugnisse werden auf  
Wunsch eingesandt. Offert. sind  
gef. sub Chiffre **Yc 6271 Y** an  
**Haasenstein & Vogler, Bern** zu  
richten. 963

# Redaktorstelle

Die Redaktorstelle für  
ein wöchentlich zweimal er-  
scheinendes Zeitungsorgan  
der deutschen Schweiz ist  
zu besetzen. Gehalt 2500  
bis 3000 Fr.

Anmeldungen unter An-  
gabe bisheriger Tätigkeit  
und Referenzen sind zur  
Weiterbeförderung unter  
Chiffre **Z H 9433** an die  
Annoncen-Expedition  
**Rudolf Mosse, Zürich**  
zu richten. (Zä 11805) 957

# Primar- oder Sekundarlehrer.

Das gräfliche Knabenin-  
stitut **Waldsee Görz, Öster-  
reich,** sucht für sofort einen  
gesunden, energischen, ledi-  
gen Präfekten, deutscher Un-  
terricht, französisch bedingt,  
bevorzugt etwas italienisch.  
Anteil bei Beaufsichtigung.  
Monatlich 60 bis 80 Kronen  
nebst freier Station. Offerten  
an Direktion mit neuester  
Photographie und Referen-  
zen. (O F 1816) 933

# Kurlandschaft Toggenburg.



Prospekte gratis und franko. Führer  
(reich illustriert) franko gegen 50 Cts. in  
Briefmarken. 770  
Pensionspreis 3, 3 1/2, 4, 4 1/2, 5, 6 Fr.  
pro Tag. Vorzügliche Indikationen.



593

Weg mit Wischse, Lack etc.  
Verwendet



Erhältlich in Schuh- u. Spez.-Hdlg. 824  
Zu 1/2 u. 1 Kg.-Packung durch die Fabrik  
von **Rich. Staiger, Kreuzlingen.** (O F 676)



996